

Klassenfahrten nach UK unter den derzeitigen Rahmenbedingungen

Beitrag von „kodi“ vom 7. Juli 2024 13:21

Zitat von gingergirl

Quittengelee: der Vater hatte die Lehrer aber doch gerade darum gebeten, dass sie mit dem Kind einen Arzt aufsuchen.

Letztlich ist der Artikel zu undifferenziert, um das wirklich zu beurteilen. Arzt heißt nicht zwingend Notarzt.

Es kann ja durchaus sein, dass der Arztbesuch für den nächsten Morgen geplant war, weil die Rückkehr von der Tagestour ggf. nach den Öffnungszeiten von Ärzten lag. Halte ich jetzt auch bei einem abgebrochenen Tagesausflug für nicht so unwahrscheinlich. Kann man aus dem Artikel aber letztlich nicht beurteilen. Zumindest scheint der Fall anders gelagert zu sein als der eindeutigere London-Fall.